

ARDIAN

PRESSEMITTEILUNG



EWE SETZT MIT INVESTOR ARDIAN WEITER AUF WACHSTUM

Transaktion umfasst 26 Prozent Anteile / Fokus auf Erneuerbare, Telekommunikation und Netze

Oldenburg / Paris / Düsseldorf, 6. Dezember 2019 - EWE und EWE-Verband haben heute mit dem langfristig orientierten Infrastruktur-Investor Ardian den Übergang von 26 Prozent der Anteile an der EWE AG vereinbart. Nach Abschluss der Transaktion wollen die Partner gemeinsam das Wachstum von EWE beschleunigen und insbesondere in die strategischen Bereiche erneuerbare Energien, Telekommunikation und Netze investieren. EWE und EWE-Verband hatten die nun an Ardian veräußerten Anteile seit Herbst 2015 in mehreren Schritten vom damaligen Partner EnBW zurückerworben und angekündigt, diese 2019 an einen neuen Investor weiterzugeben. Der Vollzug steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Bundeskartellamtes und wird voraussichtlich im ersten Quartal 2020 stattfinden. Über finanzielle Details der Transaktion wurde Stillschweigen vereinbart. Nach Abschluss der Transaktion werden folgende Gesellschaften an der EWE AG beteiligt sein: EWE-Verband mit 74 Prozent (59 Prozent Weser-Ems-Energiebeteiligungen GmbH, 15 Prozent Energieverband Elbe-Weser Beteiligungsholding GmbH) sowie Ardian mit 26 Prozent.

Stefan Dohler, Vorstandsvorsitzender der EWE AG, begrüßt den Abschluss: „Mit Ardian haben wir künftig einen strategischen Wachstumspartner an unserer Seite, der europaweit über umfangreiche Erfahrungen im Infrastrukturbereich verfügt und ebenso langfristig, umsichtig und nachhaltig agiert, wie wir. Uns war wichtig, dass der neue Investor die strategischen Ziele von EWE unterstützt und unseren Veränderungs- und Wachstumspfad mit Kooperationsmöglichkeiten aus seinem Beteiligungsportfolio stärkt. Wir wissen, wo wir hinwollen: Unsere Entwicklung zum innovativen Lösungsanbieter, der mit integrierten Services und Produkten rund um Energie, Kommunikation, vernetzten Daten und Mobilität aktiv ist, schreitet weiter voran. Wir wollen die klimagerechte und digitalisierte Energie- und Kommunikationszukunft aktiv gestalten und aus einer Position der regionalen Stärke heraus positive Standards setzen. Ardian ist mit seinem dezidiert unternehmerischen Ansatz für diesen Weg der gewünschte starke Partner.“

Heiner Schönecke, Geschäftsführer des EWE-Verbands, ergänzt: „Mit seinen historischen Wurzeln im Nordwesten sowie traditionell starken Minderheitsaktionären als langfristig orientierte Partner ist EWE zu einem Unternehmen gewachsen, das stets einen großen Beitrag zur Entwicklung der Region geleistet hat. Über die im EWE-Verband zusammengeschlossenen Landkreise und kreisfreien Städte bleibt EWE eng mit Ems-Weser-Elbe verbunden. Uns war daher neben anderen Aspekten wichtig, dass der neue Investor die regionale Verankerung und kommunale Prägung des Unternehmens als Stärke versteht. Ardian bietet zusätzlich den Zugang zu weiterem Wachstumskapital und innovativen Technologien.“

Bernhard Bramlage, Vorsitzender des Aufsichtsrates der EWE AG, resümiert: „Die heutige Vereinbarung ist der erfolgreiche Abschluss des strukturierten Prozesses zur Weitergabe der von EnBW zurückerworbenen EWE-Anteile an einen Investor, der die strategischen Ziele von EWE unterstützt. Das Zusammenwirken aller Beteiligten aus EWE AG, EWE-Verband und dem EWE-Aufsichtsrat war dabei in jeder Phase auf ein für die Stabilität und das weitere Wachstum des Unternehmens sinnvolles Ergebnis gerichtet, zu dem ich alle Seiten beglückwünsche.“

Mathias Burghardt, Mitglied des Executive Committee von Ardian und Leiter von Ardian Infrastructure, sagt: „Als führender Infrastrukturinvestor in Europa engagieren wir uns langfristig bei Unternehmen, die einen zentralen Beitrag für den Alltag der Menschen leisten und die Energiewende aktiv vorantreiben. EWE ist mit seinen Aktivitäten in den Bereichen Energie, Telekommunikation, Netze, Daten und Mobilität Vorreiter bei der Verwirklichung der Energiewende und berücksichtigt dabei die Bedürfnisse aller seiner Interessensgruppen wie zum Beispiel der Kunden, Mitarbeiter und der Region gleichermaßen. Ardian unterstützt die von Innovation geprägte Strategie von EWE vollumfänglich.“

Benoît Gaillochet, Senior Managing Director im Infrastruktur-Team von Ardian, ergänzt: „Über unsere Rolle als Mitgesellschafter hinaus haben wir das erklärte Ziel, unsere industrielle Partnerschaft mit EWE im Sinne der EWE-Mitarbeiter, der Gesellschaft und Region zu entwickeln. Wir wollen gemeinsam einen Beitrag leisten, die Energiewende mitzugestalten. EWE ist als Plattform optimal positioniert, um weiteres Wachstum zu erzielen, und wir freuen uns darauf, zusammen mit EWE weitere Investments zu realisieren.“

Michael Reuther, der als Director im Infrastruktur-Team von Ardian die Beteiligung an EWE verantwortet: „Die Kunden von EWE werden durch gezielte Investitionen in eine technologisch führende Infrastruktur und leistungsstarke Produkte profitieren. Die Mitarbeiter von EWE wissen, dass ihre Arbeitsplätze in einem klimafreundlichen Unternehmen langfristig sicher und attraktiv sind. Region und Gesellschaft können sich auf einen nachhaltigen Versorger mit regionalen Wurzeln, Zugang zu Wachstumskapital und innovativen Technologien verlassen.“

Ardian ist eine der weltweit führenden unabhängigen Investmentgesellschaften, die für ihre Investoren aus Europa, Süd- und Nordamerika und Asien Vermögenswerte in Höhe von rund US\$ 96 Milliarden verwaltet – davon über 10 Milliarden Euro von 90 deutschen Pensionsfonds und Versicherungen. Im aktuell investierenden Ardian Infrastrukturfonds V stammt die größte Investorengruppe aus Deutschland – sie repräsentiert mehr als 20 Prozent des Fondsvolumens von insgesamt 6,1 Mrd. Euro und investiert nun in das Wachstum von EWE. Darüber hinaus wird der Versicherungskonzern Talanx als niedersächsischer Co-Investor Ardian und EWE begleiten. Für Ardian ist die Beteiligung an EWE der Startpunkt für den Aufbau einer deutschen Wachstumsplattform mit Sitz in Düsseldorf, die von einem erfahrenen deutschen Management-Team betreut werden wird.

Folgen Sie uns auch auf:

- twitter.com/ewe_ag
- www.instagram.com/ewe.ag/
- www.facebook.com/eweerleben/
- www.youtube.com/user/EWEinfo
- www.xing.com/company/ewe
- www.linkedin.com/company/ewe-ag/

EWE AG

Als innovativer Dienstleister ist EWE in den Geschäftsfeldern Energie, Telekommunikation und Informationstechnologie aktiv. Mit über 8.500 Mitarbeitern und rund 5,7 Milliarden Euro Umsatz im Jahr 2018 gehört EWE zu den großen Energieunternehmen in Deutschland. Das Unternehmen mit Hauptsitz im niedersächsischen Oldenburg befindet sich ganz überwiegend in kommunaler Hand. Es beliefert im Nordwesten Deutschlands, in Brandenburg und auf Rügen sowie in Teilen Polens rund 1,4 Millionen Kunden mit Strom, rund 0,8 Millionen mit Erdgas sowie rund 0,7 Millionen mit Telekommunikationsdienstleistungen. Hierfür betreiben verschiedene Unternehmen des EWE-Konzerns Strom-, Erdgas- und Telekommunikationsnetze in einer Gesamtlänge von über 190.000 Kilometern. In den kommenden Jahren will EWE mehr als 1,2 Milliarden Euro in einen umfassenden Glasfaserausbau investieren und so die Basis für die Digitalisierung des Nordwestens schaffen. Mehr über EWE erfahren Sie auf:

www.ewe.com

EWE-Verband

Der Ems-Weser-Elbe Versorgungs- und Entsorgungsverband (EWE-Verband) ist ein Zweckverband, dem 21 Kommunen aus dem Ems-Weser-Elbe-Gebiet angehören. Seine Kernaufgabe betrifft die Sicherstellung der Energieversorgung im Verbandsgebiet. Über seine Beteiligungsgesellschaften ist der EWE-Verband mittelbarer Mehrheitsaktionär der EWE AG. Der Verband ist 2006 aus einer Zusammenführung des Landeselektrizitätsverbands Oldenburg (LEV) und des Energieverbands Elbe-Weser (EEW) hervorgegangen. Als Zweckverband handelt es sich beim EWE-Verband um eine Körperschaft des öffentlichen Rechts im Sinne der §§ 7 ff. des Niedersächsischen Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (NKomZG). Dem EWE-Verband gehören seit seiner Gründung 17 Landkreise und 4 Städte an. Mehr über den EWE-Verband erfahren Sie auf:

www.ewe-verband.de

Ardian

Ardian ist eine der weltweit führenden unabhängigen Investmentgesellschaften, die für ihre Investoren aus Europa, Süd- und Nordamerika und Asien Vermögenswerte in Höhe von rund US\$ 96 Milliarden verwaltet. Das Unternehmen befindet sich mehrheitlich im Besitz seiner Mitarbeiter und erwirtschaftet nachhaltige, attraktive Renditen für seine Investoren. Mit der Zielsetzung, positive Ergebnisse für alle Stakeholder zu erzielen, fördert Ardian mit seinen Aktivitäten weltweit Individuen, Unternehmen und Volkswirtschaften. Die Investmentphilosophie von Ardian ist an den drei Leitgedanken Exzellenz, Loyalität und Unternehmertum ausgerichtet. Die Gesellschaft verfügt über ein globales Netzwerk mit mehr als 640 Mitarbeitern und 15 Büros in Europa (Frankfurt, Jersey, London, Luxemburg, Madrid, Mailand, Paris und Zürich), Südamerika (Santiago de Chile), Nordamerika (New York und San Francisco) und Asien (Peking, Seoul, Singapur und Tokio). Das Vermögen seiner rund 1.000 Investoren verwaltet Ardian in fünf Investmentbereichen: Direct Funds, Funds of Funds, Infrastructure, Private Debt und Real Estate. Mehr über Ardian unter:

www.ardian.com



Ansprechpartner für Medien

EWE

Christian Blömer

Tel.: 0441 4805-1801

Mail: christian.bloemer@ewe.de

ARDIAN

Tobias Eberle & Peter Steiner

Tel.: +49 (0) 69 794 090 -24 / -27

Mail: ardian@charlesbarker.de